Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses

(Sache M.10571 – HSBC SINGAPORE / TEMASEK / JV)

Für das vereinfachte Verfahren infrage kommender Fall

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2022/C 167/08)

1. Am 11. April 2022 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates [1] bei der Kommission eingegangen.

Diese Anmeldung betrifft folgende Unternehmen:

— HSBC Bank (Singapore) Limited („HSBC Singapore", Singapur), vollständig im Eigentum der HSBC Holdings plc („HSBC", Vereinigtes Königreich),

— Kovan Investments Pte. Ltd. („Kovan", Singapur), vollständig im Eigentum von Temasek Holdings (Private) Limited („Temasek", Singapur),

— Sustainable Infrastructure Capital PTE. LTD („Gemeinschaftsunternehmen", Singapur).

HSBC Singapore und Kovan werden die gemeinsame Kontrolle über das Vollfunktionsgemeinschaftsunternehmen im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe b und Absatz 4 der Fusionskontrollverordnung übernehmen.

Der Zusammenschluss erfolgt durch Erwerb von Anteilen an einem neu gegründeten Gemeinschaftsunternehmen.

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

— HSBC ist ein Bank- und Finanzdienstleistungsunternehmen mit Sitz in London, Vereinigtes Königreich. HSBC ist in drei Hauptgeschäftsbereiche unterteilt: Wealth and Personal Banking (WPB, Vermögensverwaltung und Privatkundengeschäft), Commercial Banking (CMB, Firmenkundengeschäft) und Global Banking and Markets (GBM, internationale Bankgeschäfte und Märkte). Sowohl CMB als auch GBM bieten Geschäftsbankdienstleistungen für Firmenkunden und institutionelle Kunden unterschiedlicher Größe an.

— Temasek ist eine Investmentgesellschaft mit Sitz in Singapur, die hauptsächlich in Singapur und den übrigen asiatischen Ländern tätig ist. Das Portfolio von Temasek umfasst ein breites Spektrum von Branchen: Finanzdienstleistungen, Telekommunikation, Medien und Technologie, Verkehr und Industrie, Verbraucher und Immobilien sowie Biowissenschaften und Agrar- und Lebensmittelwissenschaften.

— Bei dem Gemeinschaftsunternehmen handelt es sich um ein in Singapur zu gründendes Vollfunktionsgemeinschaftsunternehmen, das Fremdfinanzierungen für nachhaltige Infrastrukturprojekte in Bereichen wie erneuerbare Energien, Energiespeicherung, Wasser und Abfall (Abwasser- und Abfallbewirtschaftung) und nachhaltigen Verkehr in Asien bereitstellen wird, wobei der Schwerpunkt zunächst auf Südostasien liegen wird.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor.

Dieser Fall kommt für das vereinfachte Verfahren im Sinne der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates [2] infrage.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach dieser Veröffentlichung eingehen. Dabei ist stets folgendes Aktenzeichen anzugeben:

M.10571 – HSBC SINGAPORE / TEMASEK / JV

[1] ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 („Fusionskontrollverordnung").
[2] ABl. C 366 vom 14.12.2013, S. 5.

Die Stellungnahmen können der Kommission per E-Mail, Fax oder Post übermittelt werden, wobei folgende Kontaktangaben zu verwenden sind:

E-Mail: COMP-MERGER-REGISTRY@ec.europa.eu

Fax +32 22964301

Postanschrift:

Europäische Kommission
Generaldirektion Wettbewerb
Registratur Fusionskontrolle
1049 Bruxelles/Brussel
BELGIQUE/BELGIË